

20260617_1100_Antrag_Fahrradabstellanlagen_Keplerplatz

Fahrradabstellanlagen im Umfeld des Keplerplatzes

Die NEOS-Bezirksräte Philip Weinberger und Nora Bisanz stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 17. Juni 2026 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Magistratsabteilungen der Stadt Wien werden ersucht, die Errichtung zusätzlicher Fahrradabstellanlagen im Umfeld des Keplerplatzes zu prüfen und umzusetzen sowie in der Umsetzung der Favoritenstraße NEU zu bedenken und behandeln.



Begründung:

Der Keplerplatz ist ein zentraler Verkehrsknotenpunkt und wichtiger öffentlicher Ort im Bezirk. Durch die Nähe zur U1, zu Geschäften, Gastronomiebetrieben und weiteren Einrichtungen besteht ein hoher Bedarf an sicheren Fahrradabstellmöglichkeiten.

Obwohl sich am Keplerplatz eine WienMobil-Rad-Station befindet, stehen für private Fahrräder nur begrenzte Abstellmöglichkeiten zur Verfügung. Die WienMobil-Rad-Station dient dem Ausleihen und Zurückgeben von Leihrädern und kann nicht als Abstellanlage für private Fahrräder genutzt werden.

Zusätzlich befindet sich im Bereich des Keplerplatzes eine Abstellfläche für E-Scooter. Dadurch steht für private Fahrräder nur ein begrenzter Teil der vorhandenen Flächen zur Verfügung. Die bestehenden Fahrradbügel decken den Bedarf nicht ausreichend ab. Dies zeigt sich unter anderem daran, dass Fahrräder teilweise an Lichtmasten oder anderen Elementen des öffentlichen Raums befestigt werden.

Die Schaffung zusätzlicher Fahrradabstellanlagen würde das sichere Abstellen von Fahrrädern erleichtern, zu einem geordneten Erscheinungsbild beitragen und die Nutzung des Fahrrads als umweltfreundliches Verkehrsmittel weiter fördern.

Um Zuweisung wird gebeten.

Philip Weinberger

Nora Bisanz

Wien, am 10. Juni 2026